

Medienmitteilung

Kulturperle Jestetten, die es wieder zu entdecken gilt

In einer 48-seitigen Broschüre stellt der Regionale Naturpark Schaffhausen die vielfältige Baukultur der 1150-jährigen Gemeinde Jestetten vor und verknüpft sie mit umfangreicher historischer Einordnung.

Das Werk stellt eine reich bebilderte und aktualisierte Kulturbrücke zwischen der umfassenden Ortsgeschichte von 2001 und den kurzen Kulturweg-Führern dar und ergänzt damit die vorhandenen Dokumente.

Bei der Lektüre lernt man über ehemalige Jestetterinnen und Jestetter, deren Gewerke und die Entwicklung der Gemeinde, aber auch über den Zusammenhang zwischen grenzüberschreitenden Sportaktivitäten und der Radrennbahn in Jestetten. Ein Abschnitt widmet sich den „Bahnräumen und Bahnrealitäten“ der Gemeinde. Von den Ausgrabungen und Funden aus den Zeiten der Kelten über Religion und Kirche bis hin zu der Gemeindeverwaltung und Bildungseinrichtungen wie die beiden Jestetter Naturparkschulen reichen die Inhalte der Broschüre – immer in Bezug auf die erhaltenen Gebäude und deren Historie.

Historiker Andreas Schiendorfer nahm für die Ausarbeitung der Broschüre umfangreiche Recherchen vor, holte Informationen im Gemeindearchiv sowie bei ortsansässigen Gewährsleuten ein und nutzte vielfältige digitale Quellen. Die von Peter Jezler reich bebilderte Broschüre wurde in den vergangenen Monaten in enger Absprache mit der Gemeinde erstellt und darf nun stolz präsentiert werden:

Ab sofort steht das PDF-Dokument kostenlos zur Verfügung und kann unter www.rnpsh.ch/baukultur heruntergeladen werden. Nicht nur Geschichtsinteressierte gewinnen vielseitige Einblicke in die „Kulturperle“ Jestetten mit dem Ortsteil Altenburg. Auch Ortsansässige, Touristen und Schulen können dem umfangreichen Dokument wertvolle Informationen entnehmen und sich über eine gut lesbare Sprache freuen, die die Broschüre auch für Geschichtslaien zu einer geeigneten Lektüre macht. Die Lagepläne mit Markierung der erwähnten Bauwerke laden zu einer Entdeckungstour ein. Auf www.naturpark.ch/dorfrundgaenge wird zudem in Kürze ein Dorfrundgang für die Gemeinde Jestetten verfügbar sein, der ausgewählte Abschnitte aus der Broschüre aufführt. Für die Gemeinde Lottstetten laufen die Arbeiten an einer äquivalenten Baukultur-Broschüre. Alle anderen Gemeinden des Naturparks wurden bereits auf diese Weise bearbeitet und unter obenstehendem Link sind auch diese Broschüren kostenfrei verfügbar.

Regionaler Naturpark Schaffhausen

Die Region Schaffhausen mit ihren Natur- und Kulturlandschaften ist einzigartig. Die Hügel des Randens, die weiten Rebberge und Landwirtschaftsflächen, Wälder, die typischen Dörfer und der Rhein verleihen der Gegend ihre Vielfalt. Zum Naturpark gehören die Regionen Randen, Südranden, Hochrhein, Klettgau und Reiat. Beteiligt sind auch zwei deutsche Gemeinden. Damit ist der Regionale Naturpark Schaffhausen der erste grenzüberschreitende Park der Schweiz. Innovative Akteurinnen und Akteure geben der Region in den Bereichen Landwirtschaft, Gewerbe, Tourismus, Natur, Bildung und Kultur immer wieder neue Impulse. Das Ziel des Regionalen Naturparks Schaffhausen ist die Zusammenarbeit und Vernetzung inner- und ausserhalb des Parkperimeters, überregional, national und international (Deutschland).

Wilchingen, 16.05.2023

Kontaktperson

Anna Geiger
Leiterin Bildung und Kultur
Telefon: +41 52 533 95 11
E-Mail: anna.geiger@naturpark-schaffhausen.ch